

Schweiz: Ein zuverlässiger Lieferant?

Beitrag von „Antimon“ vom 10. November 2022 22:28

[Zitat von Seph](#)

Den Unterschied zwischen der Lieferung von Munition zur reinen Selbstverteidigung (hier Luftabwehr) zur Lieferung von schweren Offensivwaffen (Kampfpanzer) siehst du aber schon, oder?

Tot ist tot. Das Neutralitätsrecht sieht da übrigens auch keinen Unterschied, eine Weitergabe über Drittstaaten würde das Schweizer Kriegsmaterialgesetz in beiden Fällen nicht erlauben. Deutschland hat das bei Vertragsunterzeichnung gewusst. Was der Aufriss jetzt daher soll, ist unklar. Es scheint also doch nur ums Theater zu gehen.

[Zitat von plattyplus](#)

ch sage nur, daß die Konsequenz aus einer solchen Verfassung für unseren Staat nur sein kann, keine Rüstungsgüter in der Schweiz mehr zu kaufen.

Das könnte man ohne grosses Gewese einfach so beschliessen, ja. Aber irgendjemand scheint ja Interesse an dem ganzen Gewese zu haben.